



Sketch »In der Volksschule« mit Hansi Lippitz, Sigi Krobath und Hannes Quendler (großes Bild). Obmann Marco Webersdorfer und sein Stellvertreter Robert Oberhauser-Wagner kämpfen mit dem Datenschutz (kl. Bild oben). Hannes Quendler und Armin Hartl (kl. Bild unten). Fotos: Jäger



alpenverein
wolfsberg

Donnerstag, 21. Februar 2019
Skitour nach Maria Luschari
Leichte Skitour von Tarvis über den Pilgerweg zum Wallfahrtsort Maria Luschari. Gehzeit ca. drei Stunden, 1.000 Höhenmeter. Schneeschuhwanderer sind eingeladen. Voranmeldung erforderlich. Abfahrt um 7.30 Uhr beim Kletterzentrum Wolfsberg mit Pkw-Fahrgemeinschaften. Anmeldung und Führung: Hans Schmerlaib, Telefon: 0660/472 90 33

Freitag, 22. bis Sonntag, 24. Februar 2019
Skitourentage im Lesachtal
Zwei Tourentage, die Ziele werden je nach Schneelage ausgewählt. Komplette Skitourenausrüstung (Teilnahme Lvs-Übung) erforderlich. Unterkunft in Hotel, Pension oder Bauernhof. Voranmeldung wegen Quartierbestellung erbeten. Anreise am Freitag, 22. Februar, 14 Uhr, vom Kletterzentrum Alpenverein Wolfsberg. Anmeldung und Führung: Gerhard Schüßler, Telefon: 0664/441 47 81

Samstag, 23. Februar 2019
Skitour Kosiak, Karawanken
Lohnende Skitour auf den Kosiak (2.024 m). Ausgangspunkt ist die Stouthütte (960 m) im Bärenental. Vom Parkplatz über Forststraße Richtung Klagenfurter Hütte. Unter der Matschacher Alm biegt ins offene Gelände und steigt über den südwestlichen Rücken zum Gipfel auf. Aufstieg ca. 1.050 Höhenmeter, Gehzeit 2,5 Stunden. Komplette Skitourenausrüstung erforderlich. Abfahrt um 7 Uhr beim Café Prisse in Bad St. Leonhard. Führung und Anmeldung: Albert Pletz, Telefon 0650/363 10 57, E-Mail: albertpletz@aon.at

Sonntag, 24. Februar 2019
Gemeinsam die Heimat erkunden
Wanderung zum Josefsberg in Richtung Lavamünd, weiter nach Ettendorf und retour über den Weinberg. Start ist um 9.30 Uhr beim Stiftsparkplatz neben dem Gasthaus Poppmeier in St. Paul. Führung: Maria Wright, Telefon: 0699/192 68 235, E-Mail: maria.wright@gmx.at

Dienstag, 26. Februar 2019
Schneeschuhwandern auf der Saulpe mit Paul Gruber
Treffpunkt und Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 8.30 Uhr beim Gerhart-Ellert-Platz in Wolfsberg oder um 9 Uhr bei den jeweiligen Ausgangspunkten. Anmeldung und Information bei Paul Gruber unter den Telefonnummern 04352/34 79 oder 0664/202 08 74.

Vortrag von Robert Schrammel

WOLFSBERG. Am Freitag, dem 22. Februar, hält Robert Schrammel ab 19 Uhr im Wolfsberger Rathausfestsaal einen Vortrag zum Thema »Der Umgang mit seelischen und körperlichen Schmerzen«. Der Eintritt beträgt 20 Euro.

»Lei Lustig« geht es heuer wieder bei den Faschingsitzungen in St. Paul zu

Das große Team der Narrenrunde St. Paul um Obmann Marco Webersdorfer bringt in diesem Jahr ein äußerst abwechslungsreiches Programm auf die Bühne im Festsaal des Konvikts.

Von Simone Jäger
jaeger@unterkraentner.at

ST. PAUL. »St. Paul is a Wahnsinn, St. Paul hot Charakter« – die erste Zeile des »St. Pauler Blues« trifft den Nagel auf den Kopf, was das heurige Faschingsprogramm der Narrenrunde St. Paul betrifft. Vergangenen Sonntag ging die jährliche Seniorensitzung über die Bühne und die gute Stimmung steigerte sich noch von Nummer zu Nummer.

Junge Akteure

Den Anfang machte der Narrennachwuchs (Jasmin Rothleitner, Julia Schober, Stefanie Vallant, Dominik Petschnig, Pascal Strutz und Marvin Zankl), die das Märchen »Aschenpu-pu-pu-ttel« auf humorvolle Weise interpretierten.

Nach der Begrüßung durch Obmann Marco Webersdorfer und seinen Stellvertreter Robert Oberhauser-Wagner und dem gemeinsamen Singen des St. Pauler Faschingsliedes, wechselten sich lustige Sketches mit gesungenen Nummern und kessen Tanz-

einlagen der Ballettschule Covalec ab. Zu den jährlichen Fixstärkern zählen Hansi Lippitz als Oberarzt Hanse Lippowitsch, »Kamerad« Sigi Krobath, der eine Gefriertruhe liebevoll als »Schwiegeraufbewahrungsbox« bezeichnet und die Jägerbuam (Karl Trattnig, Franz Buchbauer und Walter Brunner), die mit ihren C'stanzln für viele Lacher sorgten.

Die Jägerbuam bilden mit dem Kamerad und der stimmlich tollen Jasmin Trattnig auch die »St. Pauler Lumpalan«, die das Publikum mit Liedern in die Pause entließen.

Dancing Stars

Das Trio Josefine Cscheidt, Erika Breuer und Peter Mairitsch nimmt im ersten Teil der Faschingsitzung die unzähligen St. Pauler Kompetenzzentren aufs Korn. Gemeinsam mit Anneliese Stauber sorgen sie dann im zweiten Teil mit ihrer Nummer »Dancing Stars im Altersheim« für Begeisterung im Publikum.

Der Obmann und sein Stellvertreter sind ebenfalls in mehreren

Nummern zu sehen. Ob sie sich nun als Zahnarzt und Assistentin mit Datenschutzproblemen, Starke oder Magier versuchen, die Lacher haben sie stets auf ihrer Seite.

»Worauf können Sie eher verzichten: auf Wein oder einen Mann? – Das kommt auf den Jahrgang an ...«

Sigi Krobath
Der Kamerad

Die Narrenrunde St. Paul, die passenderweise am 11. November 2011 ins Leben gerufen wurde, hat heuer ein abwechslungsreiches Programm mit insgesamt 20 Nummern auf die Beine gestellt.

Tolle Live-Musik

Ständig im Einsatz sind dabei Horst und Rene Fischer, die als »Fishermen's friends« für stimungsvolle Live-Musik sorgen.

Für den reibungslosen Ablauf der Faschingsitzungen sind zahlreiche Helfer vor und hinter der Bühne verantwortlich, die Moderator Walter Oberhauser am Ende der Sitzung auf die Bühne holte, damit alle gemeinsam den verdienten großen Schlussapplaus entgegennehmen konnten.

// INFO

Narrenrunde St. Paul

Premiere: Freitag, 22. Februar
weitere Sitzungstermine: 23. Februar, 1. und 2. März
Wo: Festsaal des Konvikts St. Paul
Beginn: 19:30 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr)

Karten sind nur noch begrenzt verfügbar (Konditorei Sternweiss). Es gibt keine Abendkassen. Der Reinerlös kommt karitativen Zwecken zugute.
Web: www.narrenrunde-stpaul.at

Lavamünder Bienenzüchter wählten neuen Chef

LAVAMÜND. Einen neuen Obmann hat der Bienenzuchtverein Lavamünd, der vor kurzem seine Jahreshauptversammlung abhielt. Obmann Franz Wölfli legte auf eigenen Wunsch die Position in jüngere Hände: Seine Nachfolge trat Franz Loibnegger an.

Zuvor begrüßte Wölfli neben den Mitgliedern auch den Bezirksobmann der Lavanttaler Imkerschaft, Pius Zarfl. Dem Gedenken an das verstorbene Vereinsmitglied Peter Grubelnig folgten die Berichte der Funktionäre. Kassier Gerhard Taferner erhielt die Entlastung. Walburga Plimon wurde für ihre 30-jährige Mitgliedschaft mit der goldenen Ehrennadel des Landesverbands ausgezeichnet.

Wölfli berichtete über einen Aufwärtstrend bei den Mitgliedern und betonte die Wertschät-

zung der Vereinsarbeit durch die Gemeinden. 2018 war von vielen Problemen überschattet, wüßte Bezirksobmann Zarfl referierte – auch über den Rücktritt von Landesobmann Arno Kronhofer.

Neuwahl

Danach ging es zur Wahl, bei der Loibnegger einstimmig zum neuen Obmann gewählt wurde. Er war bereits seit 2002 stellvertretender Obmann des bzw Lavamünd und ist auch beim bzw St. Paul aktiv. Als sein Stellvertreter fungiert künftig Andreas Maier. Alle weiteren Funktionäre wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Neo-Obmann Loibnegger würdigte in seiner Antrittsrede die Verdienste des scheidenden Obmanns Wölfli: dessen lange Amtszeit, großes Fachwissen, seinen



Pius Zarfl, Andreas Maier, Franz Wölfli, Franz Loibnegger, Walburga Plimon, Karl Kranz und Manfred Sturm (v. l.) Foto: KK

humanen Umgang mit den Mitmenschen, sein gutes Verhältnis zu den Ämtern und Behörden, seine Offenheit und Bescheidenheit und vor allem seine, ja, überwältigenden musikalischen Fähigkeiten als weithin bekannter Organist. Auch auf dessen geradezu begnadete Rednergabe ging

Loibnegger ein. Da kann es nicht verwundern, dass Wölfli noch in der selben Sitzung zum Ehrenobmann gekürt wurde. Der Verein manifestierte seine tiefe und immerwährende Dankbarkeit in einem Geschenkkorb, der Wölfli und seiner Ehefrau Irene überreicht wurde.